

Patientensicherheit

ist ein Tu-Wort

**MACH DICH STARK FÜR
PATIENTENSICHERHEIT**

MACH DICH STARK FÜR PATIENTENSICHERHEIT FÜR EINE SICHERE VERSORGUNG

INFORMIERE DICH,

worauf du bei einem Besuch in der Praxis, in der Apotheke oder im Krankenhaus achten solltest.

NOTIERE DIR,

worüber du sprechen möchtest, um nichts zu vergessen.

SPRICH ALLES AN,

was dir wichtig erscheint, und frag nach, wenn etwas unverständlich ist.

FRAG NACH,

wenn du neue Medikamente erhältst, sie anders aussehen oder die Anwendung nicht klar ist.

ACHTE AUF DICH UND DEINE MITMENSCHEN:

Wasche dir regelmäßig die Hände und huste/niese in die Armbeuge.



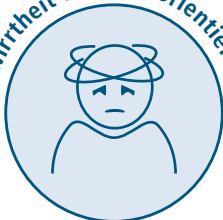
17. SEPTEMBER

SEPSIS-ZEICHEN BEI ERWACHSENEN UND KINDERN

Fieber, Schüttelfrost



Verwirrtheit oder Desorientiertheit



Verwirrtheit oder Wesensveränderung
(„ist anders als sonst“, „völlig verändert“)

Schneller Puls, Herzrasen



Kurzatmigkeit, schnelle Atmung



Beschleunigte Atmung
(≥ 22 Atemzüge/Minute)

Feuchte Haut, Schwitzen, Schwäche



Schmerzen, starkes Unwohlsein



Extremes Krankheitsgefühl
(„sterbenselend“, „noch nie so krank gefühlt“)/starke Schmerzen

Könnte es Sepsis sein?



DEUTSCHLAND
ERKENNT
SEPSIS

Eine Initiative des
Aktionsbündnis Patientensicherheit
und seiner Partner

www.deutschland-erkennt-sepsis.de

MACH DICH STARK FÜR PATIENTENSICHERHEIT

SICHER VOM ERSTEN ATEMZUG AN



WWW.TAG-DER-PATIENTENSICHERHEIT.DE



www.tag-der-patientensicherheit.de



Eine Initiative zum **Welttag der Patientensicherheit**
am 17. September.



gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestags
